Open Doors, 13.02.2019

# Kolumbien: 24-jähriger Pastor ermordet

*Zweiter Mord an einem Geistlichen in kurzer Zeit erschüttert die Christen vor Ort*
*(Open Doors, Kelkheim) – Am Abend des 9. Februar wurde Pastor Leider Molina beim Verlassen der Kirche mit fünf Schüssen getötet. Der Vorfall ereignete sich in der Ortschaft Caucasia im nordwestlichen Teil Kolumbiens. In derselben Region war im September 2018 bereits Pastor Galarza gezielt ermordet worden (Open Doors berichtete).*

## Christen auf der Flucht, Pastoren predigen trotz Morddrohungen weiter

Pastor Molina wurde 24 Jahre alt und war noch unverheiratet. Er galt als leidenschaftlicher Prediger, der sich aktiv für die Jugendlichen in seiner Stadt engagierte. Seine Beerdigung fand am vergangenen Montag statt. Nach seinem Tod sind Christen in der Gegend verängstigt. Einige von ihnen haben als ganze Familien die Flucht ergriffen. Andere haben sich entschieden zu bleiben und hoffen auf das Eingreifen der Behörden, um ihre Sicherheit zu gewährleisten. Pastoren und christliche Leiter setzen unterdessen ihre evangelistische

Arbeit trotz bestehender Morddrohungen fort.

*Symbolbild: Christen aus Kolumbien*

Gewalt eskaliert – Christen als „Feinde“ der Drogenkartelle

Die Region rund um Caucasia hat in den letzten vier Monaten eine beispiellose Eskalation der Gewalt erlebt. Ursache sind die Aktivitäten bewaffneter Gruppen von Kriminellen, die um die Kontrolle des Drogenhandels und der entsprechenden Anbaugebiete kämpfen.

Derek*, leitender Mitarbeiter von Open Doors für den Bereich Lateinamerika, erläutert die Lage der Christen in Kolumbien: „Die christliche Kirche in Kolumbien erleidet seit vielen Jahren Verfolgung und Gewalt durch illegale bewaffnete Gruppen wie kommunistische Guerillas, paramilitärische Gruppen, kriminelle Banden und Drogenkartelle. Diese Gruppen sehen die christliche Kirche als einen Feind, der ausgerottet werden muss. Es ist allgemein bekannt, dass dort, wo die christliche Kirche einen starken Einfluss ausübt, die Menschen für solche Gruppierungen schwerer zu gewinnen sind. Dank der Predigt und des mutigen Vorbilds von geistlichen Leitern und Pastoren halten sich viele junge Menschen fern von

bewaffneten Konflikten und kriminellen Aktivitäten. Dadurch wird die christliche Kirche zu einer Bedrohung für die Kartelle und ihre Ziele. Als Reaktion greifen diese Gruppen die geistlichen Leiter gezielt an.“

In dieser ungewollten Auseinandersetzung brauchen die Christen in Kolumbien, besonders aber in der Region von Caucasia, die Unterstützung der weltweiten Gemeinde Jesu.

* *Name geändert*

Bitte beten Sie für die Christen in Kolumbien:

- Danken Sie für alle mutigen Pastoren und Prediger, die sich trotz der sehr realen Drohungen nicht einschüchtern lassen.
- Beten Sie, dass Jesus die Christen und besonders diese Leiter vor weiteren Anschlägen schützt.
- Beten Sie für die Angehörigen von Pastor Molina und auch für die Familie von Pastor Galarza, der letztes Jahr ermordet wurde.
- Beten Sie für die Anhänger der kriminellen Gruppen, dass Gottes Geist sie überführt und ihnen zu einer Begegnung mit Jesus verhilft.

Quelle: Open Doors
https://www.opendoors.de/nachrichten/aktuelle-meldungen/kolumbien-24-jaehriger-pastor-ermordet?pk_campaign=GM&pk_kwd=20190213

---

*Die Inhalte aus zitierten Quellen geben nicht die Meinung von PROSKYNEO.org wieder, sondern dienen ausschließlich der Informationsvermittlung.*

Artikel als PDF / Drucken